Dokumentation

Benjamin Jochims, DMGE-22



1. Einführung

Die Website des "Museum Natur Pur" wurde mit dem Ziel gestaltet, das Museum und seine Angebote wie den neuen Lehrpfad "5-Sinne-Rallye" modern, benutzerfreundlich und ansprechend zu präsentieren. Dabei standen insbesondere die visuelle Gestaltung und eine klare, intuitive Benutzerführung im Vordergrund. Die Website soll das Interesse der Besucher wecken und gleichzeitig Informationen strukturiert und zugänglich vermitteln.

Die Website richtet sich an Familien, Schulgruppen, Naturinteressierte und Bildungseinrichtungen.

2. Farbkonzept

· Hauptfarbe: (#b5c740)

· Sekundärfarbe: (#6D724C)

· Schriftfarbe: (#525252)

· Akzentfarbe: (#BA463F)

· Hintergrundfarbe: (#F3F3F3)

· Weiß: (#FFFFF)

Das Farbkonzept der Website basiert auf einer frischen, moderne, naturverbundenen Ästhetik und nutzt gezielt einen Bunt-Unbunt-Kontrast, umeine visuelle Struktur zu schaffen, sowie einen Komplimentärkontrast zwischen der Hauptfarbe: (#b5c740) und Akzentfarbe: (#BA463F) welche bestimmte Inhalte wie CtA-Buttons vom restlichen Inhalt hervorheben soll.

Die **Hauptfarbe (#b5c740)**, wird sowohl im Logo als auch für hervorgehobene Items wie Social-Media-Buttons und Accordion-Schalter etc.verwendet.

Die Hintergrundfarbe: (#F3F3F3), fungiert als unaufdringlicher Hintergrundton, der das Layout leicht und luftig wirken lässt. Dieser fast unbunte Farbton stellt sicher, dass die Inhalte der Website im Vordergrund stehen, ohne dabei abzulenken.

Die Sekundärfarbe: (#6D724C) verfolgt dasselbe Ziel wie die Hintergrundfarbe: wichtige Inhalte wie Überschriften vom restlichen Content durch Helligkeitsunterschiede abheben und in den Vordergrund stellen. Um visuelle Hierarchie herzustellen.

Die **Schriftfarbe:** (#525252), sorgt durch den starken Kontrast zum hellen Hintergrund für eine gute Lesbarkeit.

Der Bunt-Unbunt Kontrast zwischen den Grüntönen und den neutralen Farben; Hintergrundfarbe (#F3F3F3) und Weiß (#FFFFFF) sorgt für visuelle Hierarchie.

Die gewählten Farben bieten nicht nur eine naturbe zogen und moderne Ästhetik, sondern wurden auch unter Berücksichtigung der Barrierefreiheit gewählt.

Kontrastverhältnis nach Kontrastprüfung:

Weiß zur Sekundärfarbe:	5,05:1	bestanden
Akzentfarbe zu Weiß:	5,20:1	bestanden
Schriftfarbe zu Weiß:	7,81 : 1	bestanden

3. Typografie

Verwendet wurde die Schriftart Poppins für den Fließtext in den Schnitten Light und Semibold, diese klare, moderne Schriftart trägt zur Lesbarkeit und zur allgemeinen Nutzerfreundlichkeit der Website bei. Für Überschriften und weiteren Auszeichnungen wurde die Belanosima im Schnitt Regular verwendet, da diese im Gegenzug zur modernen Sans-Serif Poppins einen organischen Gegenpol stellt, welche die Kombination aus Moderne und Naturverbundenheit hervorheben soll.

Die Hierarchie der Schriftgrößen wurde nach dem **4-Point-System** gestaltet und wie folgt definiert:

H1	72px
H2	48px
Н3	40px
H4	32px
H5	24px
H6	20px
P	16px

Dokumentation

Benjamin Jochims, DMGE-22



4. Layout, Struktur

Die Website basiert auf einem 12-spaltigen Grid-System, das für eine klare, flexible und responsive Darstellung sorgt. Diese Struktur gewährleistet, dass alle Inhalte optimal auf unterschiedlichen Bildschirmgrößen angezeigt werden.

Abstände außerhalb und innerhalb von Sections sowie von einzelnem Content wurden nach dem **4-Point-System** gestaltet und wie folgt definiert:

72px: Abstand außerhalb von der Sections
48px: Abstand innerhalb von der Sections
32px: Abstand für Content innerhalb der Section

24px: Abstand innerhalb von Content16px: Abstand innerhalb von Content (klein)

Durch klar definierte Abstände sind Zugehörigkeiten vom Content durch einen hierarchischen Aufbau klar erkennbar

Der Header enthält das Logo des Museums und eine Navigation mit den Punkten "Museum", "Lehrpfad" und "Tagung". Auf mobilen Geräten wird ein Hamburger-Menü verwendet, um eine platzsparende Lösung zu gewährleisten.

Die Hero-Section nutzt ein großformatiges Bild mit einem diagonalen Farbverlauf von Weiß zu Transparent, das die Aufmerksamkeit der Besucher auf die zentralen Botschaften der Website lenkt. Der Teaser-Text in führt den Nutzer in die Inhalte ein.

Der Hauptinhalt folgt einer klaren Struktur, unterstützt durch **Accordion-Teaser und Cards**, diese Cards sind durch einen subtilen Box-Shadow visuell hervorgehoben, was die moderne und funktionale Gestaltung unterstreicht.

Der Footer ist in Grün gehalten, um eine visuelle Konsistenz, mit der restlichen Website zu gewährleisten mit zusätzlicher Abhebung zu den Inhalts-Sections.

Das gesamte Design folgt einem modernen, spielerischen Ansatz mit **abgerundeten Ecken (Border-Radius von 100px)**, die der Website eine weiche und freundliche Ausstrahlung verleihen. Die großzügige Verwendung von **Weißräumen** sorgt für eine übersichtliche und nicht überladene Darstellung, wodurch die Lesbarkeit der Inhalte gefördert wird.

5. Bildsprache

Die Bildsprache der Website spielt eine zentrale Rolle, um die Verbindung des Museums zur Natur sowie die thematischen Inhalte visuell zu unterstreichen. Dabei wurden gezielt Bilder ausgewählt, die das Thema Natur und Erlebnis vermitteln und den Nutzer emotional ansprechen. Der Einsatz von Farbverläufen (von Weiß zu transparent) sorgt für eine visuelle Einheitlichkeit und lenkt gleichzeitig den Fokus auf die Textinhalte.

Thematische und emotionale Ansprache:

Besonders bei den Bildern, die Naturerlebnisse darstellen, wird bewusst auf emotionale Elemente wie Blickrichtungen, Tätigkeiten und Naturdetails geachtet. Die Blickrichtung der abgebildeten Personen oder Tiere führt den Blick des Nutzers durch das Bild und lenkt ihn auf die wichtigen Inhalte der Seite.

Performance:

Alle Bilder werden für eine schnelle Ladezeit optimiert, um eine hohe Performance der Website zu gewährleisten, ohne die visuelle Qualität zu beeinträchtigen.

5. Benutzerführung

Das Ziel war es, eine klare Struktur zu schaffen, die den Nutzer schnell zu den für ihn relevanten Inhalten führt, ohne ihn mit zu **vielen Informationen zu überfordern.**

Ein wesentlicher Bestandteil der Benutzerführung sind die interaktiven Elemente wie **Accordion-Teaser**. Die Accordion-Teaser ermöglichen es, Inhalte bei Bedarf **ein- und auszublenden**, was nicht nur Platz spart, sondern den Nutzern auch die Kontrolle über die angezeigten Informationen gibt.

Zusätzlich bieten die **Cards** eine **klare Trennung** zwischen verschiedenen Themen und Informationsbereichen. Diese Elemente sorgen für eine bessere Übersicht der Seite, da jede Card eine separate, übersichtliche Informationseinheit darstellt.

Ein weiteres Element der Benutzerführung ist das Hamburger-Menü auf mobilen Geräten. Auf kleineren Bildschirmen ist der Platz für Navigationselemente begrenzt, weshalb das Hamburger-Menü eine platzsparende und geichzeitig übersichtliche Lösung darstellt.